

Die Situation

Die Situation von Hauptschülern ist – wie bundesweit – auch im Hochtaunuskreis oft sehr schwierig.

Das ist besonders dann der Fall, wenn es gilt, die Schülerinnen und Schüler für die berufliche Zukunft fit zu machen und ihnen Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie nach dem Schulabschluss eine qualifizierende Berufsausbildung finden können. Eltern und Schule können oft nur begrenzt helfen.

Wussten Sie, dass nur etwa ein Viertel aller Schüler, die eine Hauptschule verlassen, anschließend direkt einen Ausbildungsplatz findet? Die übrigen kommen nur auf Umwegen oder überhaupt nicht in einen Lehrberuf – mit einem hohen Risiko, zeitverzögert von unserem sozialen Netz abhängig zu werden.

Die Aufgabe

Wir Bad Homburger Schulpaten möchten durch unsere Initiative mithelfen, solche Probleme zu überwinden. Wir begleiten ehrenamtlich seit September 2007 Schüler des Hauptschulzweiges der „Gesamtschule am Gluckenstein“ in Bad Homburg.

Wir wollen fördernder, fordernder, und zuverlässiger Ansprechpartner für unsere Jugendlichen sein.

Wir wollen den Schülerinnen und Schülern Mut machen, ihnen ein zukunftsorientiertes Selbstbewusstsein vermitteln und auch ihre Wertschätzung für andere Menschen stärken.

Wir arbeiten vertrauensvoll und in enger Abstimmung mit den Eltern und Familien der Jugendlichen sowie mit den Lehrern und der Schulleitung zusammen.

Die Schulpaten helfen

durch Aufbau eines tragfähigen Vertrauensverhältnisses

durch sachkundige Orientierung und zielgerichtete Motivierung

durch Vermittlung von kostenlosem Nachhilfeunterricht

durch professionelle Tests der Jugendlichen auf Neigung und Eignung sowie Diskussion mit ihnen über die Ergebnisse

durch die gemeinsame Erstellung von Bewerbungsunterlagen

durch Training von Bewerbungsgesprächen

durch die gemeinsamen Suche nach einem Praktikumsplatz oder einer Lehrstelle

und durch das Öffnen von Türen.

Die Schulpaten

Wir Bad Homburger Schulpaten sind:

- * Menschen mit Lebenserfahrung in Familie und Beruf,
- * Menschen, die gerne Jugendliche für die Zukunft fit machen und bereits eigene Kinder großgezogen haben,
- * Menschen im Beruf oder im Ruhestand.

Unser Prinzip:

- * Jeder Schulpate begleitet jeweils nur einen Schüler / eine Schülerin.
- * Der Zeitaufwand dafür schwankt zwischen einigen Stunden im Monat und bis zu drei Stunden pro Woche.
- * Paten-Treffen zum Erfahrungsaustausch und Informationsaustausch sowie zur Besprechung von Einzelproblemen finden etwa alle sechs Wochen statt.

Weitere Schulpaten gesucht

Aufgrund unserer bisherigen Erfahrungen und auf Anregung der Schulleitung wollen wir die Betreuung von Schülerinnen und Schülern künftig bereits ab der 7. Klasse übernehmen.

Wir suchen weitere Paten.
Helfen Sie uns helfen!
Die Arbeit ist ehrenamtlich.

Kontakt & weitere Informationen:

Dr. Dietrich Hartenstein
Hasengarten 65
61440 Oberursel
Tel. 06172-390333
e-mail: dhartenstein@t-online.de

Wenn Sie uns finanziell unterstützen möchten, bitten wir um Spenden an die Johanniter-Hilfsgemeinschaft Taunus
Konto 6400216612, Frankfurter Volksbank, BLZ 501 900 00,
Kennwort: Homburger Schulpaten.
Zuwendungsbescheinigungen werden umgehend erteilt. Die JHG ist eine gemeinnützige Organisation.

Stand der Information: Juli 2011



Bad Homburger Schulpaten

Eine Initiative der Johanniter-
Hilfsgemeinschaft Taunus